



Kurzbericht

über die 23. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses**

am Mittwoch, dem 16. Januar 2019, 10:00 Uhr
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:05 Uhr

Zu Beginn der Sitzung wurde die Tagesordnung um den Punkt „Aktueller Sachstand zur Ausschreibung der Verkehrsverträge Netz Ost und Netz Nord“ auf Antrag von Abg. Vogel, [Umdruck 19/1905](#), erweitert.

1. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Vergaberechts in Schleswig-Holstein

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 19/861](#)

Änderungsantrag der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/886](#)

Nach einer Aussprache schloss der Ausschuss seine Beratungen zu den Vorlagen ab. Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimme des SSW bei Enthaltung der SPD empfahl er dem Landtag, den Änderungsantrag der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 19/886](#), abzulehnen.

Der im Rahmen der Ausschussbefassung eingebrachte Änderungsantrag der Fraktion der SPD, [Umdruck 19/1904](#), wurde mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW abgelehnt.

Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW sprach der Ausschuss an den Landtag die Empfehlung aus, den Gesetzentwurf der Landesregierung zur Änderung des Vergaberechts in Schleswig-Holstein, [Drucksache 19/861](#), unverändert anzunehmen.

2. Entwurf eines Gesetzes zur Erweiterung behördlicher Bezirke auf den Bereich der Festen Fehmarnbeltquerung

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 19/997](#)

Nachdem mit den Stimmen von Koalition und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW der Antrag der Fraktion der SPD, zu dem Gesetzentwurf auch eine mündliche Anhörung durchzuführen, abgelehnt worden war, schloss der Ausschuss seine Beratungen zu der Vorlage ab.

Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD bei Enthaltung der Stimmen von SPD und SSW empfahl er dem Landtag die unveränderte Annahme des Gesetzentwurfs der Landesregierung zur Erweiterung behördlicher Bezirke auf den Bereich der Festen Fehmarnbeltquerung, [Drucksache 19/997](#).

3. Bericht zum Planungsstand der A 20

Bericht der Landesregierung

[Drucksache 19/1009](#)

Nach einer Aussprache nahm der Ausschuss den Bericht der Landesregierung zum Planungsstand der A 20, [Drucksache 19/1009](#), abschließend zur Kenntnis.

4. Bericht der Landesregierung zum aktuellen Planungssachstand der S 21 von Hamburg nach Kaltenkirchen

Antrag der Fraktion der SPD

[Umdruck 19/1888](#)

Der Ausschuss nahm auf Antrag der Fraktion der SPD, [Umdruck 19/1888](#), einen Bericht der Landesregierung zum aktuellen Planungssachstand der S 21 entgegen.

5. Klare Regeln für Vermietung von Ferienunterkünften über Buchungsportale

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/930](#)

Fairer Wettbewerb bei der Vermietung von Ferienunterkünften

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/979](#)

Die Ausschussmitglieder beschlossen die Durchführung einer mündlichen Anhörung zu den Vorlagen. Die Fraktionen wurden gebeten, ihre Anzuhörenden bis Ende Januar 2019 zu benennen.

6. a) Landesregulierung der Strom- und Gasnetze endlich auf den Weg bringen

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/503](#)

b) Entwurf eines Gesetzes zur Einrichtung einer Regulierungskammer

Gesetzentwurf der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/720](#)

Nach einer Aussprache schlossen die Ausschussmitglieder ihre Beratungen zu den Vorlagen ab.

Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW sprach der Ausschuss an den Landtag die Empfehlung aus, den Antrag der Fraktion der SPD, Landesregulierung der Strom- und Gasnetze endlich auf den Weg bringen, [Drucksache 19/503](#), abzulehnen.

Mit dem gleichen Stimmenverhältnis empfahl der Ausschuss vorbehaltlich des Votums des mitberatenden Umwelt- und Agrarausschusses dem Landtag, den Gesetzentwurf der Abgeordneten des SSW zur Einrichtung einer Regulierungskammer, [Drucksache 19/720](#), abzulehnen.

Außerdem empfahl der Ausschuss mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW dem Landtag, den aus [Umdruck 19/1908](#) ersichtlichen Antrag zu übernehmen und ihm zuzustimmen.

7. Kirchen auf Eiderstedt retten

Antrag der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/568](#)

Einstimmig schloss sich der Wirtschaftsausschuss dem Votum des federführenden Finanzausschusses an.

8. Klimaschutz fördern, Menschenrechte wahren

Alternativantrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/1129](#)

Der Ausschuss schloss sich zu der Vorlage einstimmig dem Votum des federführenden Umwelt- und Agrarausschusses an.

9. Entwicklung einer Netzwerkstrategie Weltkultur- und Weltnaturerbe Schleswig-Holstein

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/1103](#)

Der Ausschuss schloss seine Beratungen zu dem Antrag der Regierungsfractionen ab. Mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP, AfD und SSW bei Enthaltung der SPD sprach er an den federführenden Bildungsausschuss die Empfehlung aus, dem Landtag den Antrag zur Annahme zu empfehlen.

10. Beschlüsse der 32. Veranstaltung „Jugend im Landtag“

[Umdruck 19/1739](#)

Einstimmig nahm der Ausschuss die Beschlüsse der 32. Veranstaltung „Jugend im Landtag“, [Umdruck 19/1739](#), zur Kenntnis.

11. Verschiedenes

Der Ausschuss nahm auf Nachfrage von Abg. Vogel einen kurzen Bericht zum Sachstand der Untersuchung des Schienenknotenpunktes Hamburg entgegen.

12. Aktueller Sachstand zur Ausschreibung der Verkehrsverträge Netz Ost und Netz Nord

Antrag des Abg. Kai Vogel (SPD)

[Umdruck 19/1905](#)

Auf Antrag von Abg. Vogel ließ sich der Ausschuss vom Verkehrsminister über den aktuellen Sachstand der Ausschreibungen informieren. Der Ausschuss kam überein, das Thema Antriebstechnik XMU, das ebenfalls Bestandteil des beantragten Tagesordnungspunktes, [Umdruck 19/1905](#), ist, in der geplanten gemeinsamen Sitzung mit dem Finanzausschuss am 6. Februar 2019 in einem vertraulichen Sitzungsteil zu beraten.

Schluss: 12:05 Uhr

gez. Dörte Schönfelder